

**Breitensporttag (WBO)
Hof Bohm - Niendorf
(bei Rostock)**

27.05.2017

Veranstalter : Reitverein „Hof Bohm“ e. V.
Nennungsschluss: 15.05.2017
Nennungen an: Daniela Duscha
Zum Reiterhof 1
18059 Niendorf
Vorläufige ZE: Sa.vorm.: 1, 3, 2
Sa.nachm.: 4,5
LK-Beauftragter:
Richter: Jürgen Felsky
Jürgen Deich
Turnierleitung: Lisa Wilke und Daniela Duscha
Med. Betreuung: vereinsintern

Teilnahmeberechtigt:
alle Stammmitglieder eines RV des PSB LK Rostock
sowie geladene Gäste

Besondere Bestimmungen:

1. Es gelten die im Verbandsorgan "Mecklenburger Pferde" veröffentlichten Allgemeinen Bestimmungen.
- Startbereitschaft ist 60 Min. vor Prüfungsbeginn zu melden
- Boxen bzw. Stände stehen nicht zur Verfügung
4. Für Nennungen nach d. Nennungsschluss wird doppeltes Nenngeld erhoben. Ohne frankierten Rückumschlag erfolgt keine Zusendung der Zeiteinteilung. Die Zeiteinteilung wird im Internet auf www.pferdesportverband-mv.de veröffentlicht.
5. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für jegliche Schäden an Teilnehmer, Pferden, Zuschauern usw.
6. Nennungen werden nur auf dem gültigen WBO/ Kat.C Formular angenommen.
- Bei hoher Teilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, die Prüfungen nach Altersklassen bzw. Leistungsklassen bzw. nach Großpferden und Ponys zu trennen.
- Der Veranstalter behält sich vor bei zu geringer Teilnehmerzahl (mind. 10 Teilnehmer) die Prüfung ersatzlos ausfallen zu lassen.

Wettbewerbe nach WBO

1. Breitensport-Cup

- Prüfung für alle Reitweisen offen; Ausrüstung jeweils entsprechend der Reitweise bei Reiter und Pferd einheitlich.
- Die ersten 5 Platzierten sind Teilnahmeberechtigt in dem Ausscheid beim Landesreitturnier.
- Pferd/Pony: 4j.+ält. Start von Pferden unter zwei verschiedenen Reitern ist zulässig.
- AK: Alle Alterskl., Jahrg.07+ält.
- Einsatz: 5,00 €

Anforderungen:

Die vorgegebenen Geschicklichkeitsaufgaben müssen vom Teilnehmer bewältigt werden. Sie stellen mögliche Situationen bei einem Geländeritt dar.

1. Unter einem Ast bücken
Es wird ein Band von 2 Meter Länge mit 10 Stück Band von 20 cm Länge quer gespannt. Die Höhe des 2 Meter breiten Bandes orientiert sich an der Schulterhöhe des Reiters auf seinem Pferd/Pony. Es werden 3 Höhenmaße angeboten.
2. An einem vorgegebenen Platz vom Pferd absteigen und ohne das Pferd festzuhalten, einmal um das Pferd herumgehen.
3. Danach mit dem Pferd an der Hand über ein Cavaletto balancieren und am Ende vom Cavaletto runtergehen. Danach das Cavaletto als Aufstiegshilfe benutzen und von rechts aufsteigen.
4. Vom Pferd aus ein „Tor“ öffnen, durchreiten und schließen.
5. 4 Stangen im Quadrat gefüllt mit zerknüllten Zeitungen. Hier muss das Pferd auf dem vorgeschriebenen Weg über andere Bodenverhältnisse gehen.
6. Von einer Tonne einen Löffel und ein Ei nehmen. Im Slalom im Trab auf dem richtigen (in der Skizze eingezeichneten) Weg um 5 Pylonen herum.
7. Am Ende an der Tonne Löffel und Ei wieder ablegen.
8. In ein Schlüsselloch im Trab hineinreiten, am Ende das Pferd/Pony wenden und im Schritt wieder hinausreiten ohne eine Stange zu berühren oder zu überschreiten.

Bewertung:

Je 1 Punkt Abzug gibt es für Rückwärtsentziehen, Ausweichen bzw. Widersetzlichkeit des Pferdes und Verlassen des vorgegebenen Platzes bei Hindernis 2. Ebenfalls 1 Punkt Abzug wenn das Kreppband (Hindernis 1) reisst, wenn eine Stange fällt (z. B. Cavaletto), wenn der Reiter beim Balancieren vor dem Ende des Cavalettos dieses verlässt, der falsche Weg im Slalom (Hindernis 6) gewählt wird oder eine Stange im Hindernis 8 überschritten wird. Für das Berühren der Stange 0,5 Punkte Abzug. An einem Hindernis gibt es 0 Punkte, wenn dies gar nicht bewältigt wird.

Ausschluss: Reiten in einer falschen Reihenfolge.

Ausrüstung Pferd: Sattel mit Steigbügel, Trensenzaum.

Erlaubt: Beinschutz

Ausrüstung Reiter: Angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm, Handschuhe

Erlaubt: Gerte max. 75 cm inkl. Schlag

GENEHMIGT 09.05.2017
von der Landeskommisssion
Mecklenburg-Vorpommern



2. Mini-Ride and Tie

- Pferd/Pony: 5j.+ält.
- AK: Alle Alterskl., Jahrg.07+ält.; Separate Wertung für Jahrg. 01+jünger.
- Einsatz: 5,00 € pro Teilnehmer

Ein Team besteht aus 2 Teilnehmern, ein Teilnehmer absolviert eine Strecke von 500 m, übernimmt am Ende der Strecke in einer Wartzone das Pferd von seinem Teampartner und reitet eine Geländestrecke mit einer festgelegten Länge (ca.2 km). Der zweite Teilnehmer absolviert erst die Geländestrecke, übergibt sein Pferd an den Teampartner und läuft dann die Laufstrecke. Auf der Geländestrecke befinden sich 2-3 Hindernisse (max. 50 cm) die von einem der Teampartner absolviert werden müssen.

Bewertung:

Die Reiter erhalten für die Geländestrecke, für den leichten Sitz und die Einwirkung eine Wertnote. Und die gelaufene Zeit des Läufers wird in eine Wertnote umgerechnet.

Benötigte Zeit in Sekunden	Wertnote	Benötigte Zeit in Sekunden	Wertnote
< 130	9,0	170 - 171,9	6,9
130 - 131,9	8,9	172 - 173,9	6,8
132 - 133,9	8,8	174 - 175,9	6,7
134 - 135,9	8,7	176 - 177,9	6,6
136 - 137,9	8,6	178 - 179,9	6,5
138 - 139,9	8,5	180 - 181,9	6,4
140 - 141,9	8,4	182 - 183,9	6,3
142 - 143,9	8,3	184 - 185,9	6,2
144 - 145,9	8,2	186 - 187,9	6,1
146 - 147,9	8,1	188 - 189,9	6
148 - 149,9	8,0	190 - 191,9	5,9
150 - 151,9	7,9	192 - 193,9	5,8
152 - 153,9	7,8	194 - 195,9	5,7
154 - 155,9	7,7	196 - 197,9	5,6
156 - 157,9	7,6	198 - 199,9	5,5
158 - 159,9	7,5	200 -	5,4

		201,9	
160 - 161,9	7,4	202 - 203,9	5,3
162 - 163,9	7,3	204 - 205,9	5,2
164 - 165,9	7,2	206 - 207,9	5,1
166 - 167,9	7,1	208 - 209,9	5
168 - 169,9	7,0	>210	4,9

- Je Teilnehmer werden die zwei Wertnoten addiert und durch zwei geteilt.
- Die Addition der WN der 2 Teilnehmer ergibt das Ergebnis des Teams.

Ausrüstung des Pferdes: Sattel mit Steigbügeln, Trensenzaum.

Erlaubt: gleitendes Ringmartingal, Beinschutz (keine Bandagen)

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm, Handschuhe. Erlaubt: Gerte (max. 75 cm inkl. Schlag), Sporen, Schutzweste

3. Führzügel-WB Cross-Country

- Pferd/Pony: 4j.+ält.
- AK: Jahrg.11 bis 07; Pferdeführer: min. 16 Jahre alt
- Einsatz: 5,00 €

Anforderungen:

Das Trio absolviert mit/am Führzügel einen kleinen Geländekurs mit 5 Stationen:

Station 1: Ausrüstungskontrolle (Trensenzaum, Sattel, Bügel, Gurt, Beinschutz)

Station 2: 3 Fragen „rund ums Pferd“ mit jeweils 3 Antworten zur

Station 3: Zeigen des Leichten Sitzes im Trab in einer markierten Zone

Station 4: Durchreiten eines Slaloms (mit 3 bis 5 Kegeln, im Trab, Abstand der Kegel ca. 7 m)

Station 5: Über einen kleinen Baumstamm (max. 30 cm) traben und einen kleinen Hügel- rauf und runterführen.

Bewertung:

Es wird eine WN von 10 bis 0 (eine Dezimalstelle) vergeben.

Station 1: Vollständigkeit und Korrektheit der Verschnallung

Station 2: Zwei Fragen richtig beantwortet

Station 3: Korrektheit in der Ausführung, Balance und Losgelassenheit

Station 4: Balanceverhalten

GENEHMIGT 09.05.2017
von der Landeskommission,
Mecklenburg-Vorpommern

Handwritten signature

Station 5: Balance und Mitgehen des Reiters in der Bewegung

Ausrüstung des Pferdes: Sattel mit Steigbügeln, Zaumzeug, Führstrick am Trensenring befestigt.
Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal (keine anderen Hilfszügel)

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm.

Nicht erlaubt: Gerte, Sporen

Ausrüstung des Pferdeführenden: Handschuhe, festes Schuhwerk, Kleidung der Kleidung des Reiters angepasst.

Nicht erlaubt: Gerte

4. Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp ohne Sattel

- Pferd/Pony: 5j.+ält. Start von Pferden unter zwei verschiedenen Reitern ist zulässig.
- AK: Alle Alterskl., Jahrg.10+ält.; evtl. separate Wertung für Jahrg. 01+jünger.
- Aufgabe: WB 234 aus WBO
- Einsatz: 5,00 € pro Teilnehmer

Ausrüstung des Pferdes: Trensenzaum

Erlaubt: Beinschutz

Nicht erlaubt: Sattel mit Steigbügeln, Gurt

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm.

Erlaubt: Gerte (max. 120 cm inkl. Schlag)

Nicht erlaubt: Sporen

5. Springreiter-WB (E)

- Pferd/Pony: 5j.+ält. Start von Pferden unter zwei verschiedenen Reitern ist zulässig.
- AK: Alle Alterskl., Jahrg.08+ält.; evtl. separate Wertung für Jahrg. 01+jünger.
- Aufgabe: angelehnt an WB 261 aus WBO
- Einsatz: 5,00 € pro Teilnehmer

Ausrüstung des Pferdes: Trensenzaum, Sattel mit Steigbügeln,

Erlaubt: Beinschutz, gleitendes Ringmartingal

Ausrüstung des Reiters: angemessene Reitkleidung, Reitstiefel oder Stiefeletten, Reithelm.

Erlaubt: Gerte (max. 75 cm inkl. Schlag), Sporen, Schutzweste

GENEHMIGT
von der Landeskommission
Mecklenburg-Vorpommern

09.05.2017
